

Anzeiger

für

Niesla, Strehla und deren Umgegend.

N^o 30.

Freitag, den 27. Juli

1855.

Kirchennachrichten von Niesla.

Am 8. Sonntage nach Trinitatis predigt in der Kirche zu Niesla:
Vormittags 8 Uhr: Herr Rector Voigtländer über Ap. Besch. 8, 14—25.

Getaufte vom 20. bis 26. Juli:

Julius Alwin, Julius Leopold Heinge's, Maschinenschlossers an der Ch. N. St. E. B. u. Einw. in N., S. — Wilhelm Theobald Julius, Artolo Theobald Müller's, Locomotivenführers an der Ch. N. St. E. B. und Einw. in N., S. — Friedrich Alwin, Mstr. Friedrich August Loose's, Glasers u. ans. B. in N., S. -- Auguste Elisabeth, Grn. Ernst Ferdinand Gressmann's, Buchdruckerei u. Hausbesizers in N., L. --

Beerdigte:

Friedrich August Schurig, Mstr. Friedrich August Marx's, Memners in N., Pflegesohn, 9 L. alt. — Karl Wilhelm, Friedrich Wilhelm Kengesfeld's, Bahnwärters an der Ch. N. St. E. B. u. Einw. in N., S., 8 M. 13 L. alt. —

Brod- und Semmeltaxe,

nach welcher die hiesigen Bäckermeister binnen der nächsten acht Tage, von heute an gerechnet, backen wollen.

Namen der Meister.	Hausbacknes Roggenbrod, für 1 Ngr.			Semmel, für 6 Pfennige.			Weißbrod, für 3 Pfennige.		
	Pfd.	Loth.	Dutsh.	Pfd.	Loth.	Dutsh.	Pfd.	Loth.	Dutsh.
Banitz	—	30	2	—	8	2	—	5	3
Herrmann	—	30	—	—	8	—	—	5	2
Carl Müller	—	30	—	—	8	1	—	5	2
Jenzsch	—	30	—	—	8	—	—	5	2
Lauterbach	—	29	—	—	8	1	—	5	2
Eduard Müller	—	30	—	—	8	1	—	5	2
Dommsch	—	30	—	—	8	1	—	5	2
Goley	—	31	—	—	8	1	—	5	2
Kupfer	—	30	—	—	8	2	—	6	—

Königliches Gericht Niesla, am 27. Juli 1855.
v. Carlowitz.

Auction.

Nächstkünstigen

2. August dieses Jahres
von Vormittags 9 Uhr an,

sollen in dem Gasthose zum Kronprinz alhier verschiedene Roth- und Weißweine in Flaschen, Liqueure, Sauben, Saubenstöcke, künstliche Blumen, Kleider, Wäsche, Betten, Haus- und Wirtschaftsgeräthe, Handwerkszeug, Glas- und andere Schränke, sowie Rohrstühle und Wanduhren, gegen sofortige Baarzahlung an den Meistbietenden versteigert werden.

Königliches Gericht Niesla, am 26. Juli 1855.
v. Carlowitz.

Die vaterländische Feuerversicherungs-Gesellschaft zu Elberfeld

empfehlst sich zu Versicherungen von Mobilien, Waaren, Erntevorräthen, Maschinen &c.
durch **E. Schanz,**
Agent für Niesa und Umgegend.

Parfüm - Royal

aus den kostbarsten Aromen des Orients. **Sinon & Co.** à Paris, Rue St. Germain Nr. 901. Nur wenige Tropfen auf heißes Metall verdampft, verbreitet im Zimmer den angenehmsten dauernden Parfüm. In Flacon, à 7½ Ngr., zu bekommen bei **Ernst Käseberg.**

**Maschi-
Wagen-**
in Fässern von circa
in Kistchen à 7½ Ngr.,



**nen- und
Schmiere,**

8, 4 und 1 Thlr.,
im Einz. à Pfd. 3 Ngr.

ist die anerkannt beste Qualität nur durch mich zu beziehen, da ich den alleinigen Verkauf dieser Fabrik für hiesigen Kreis habe.

Ernst Käseberg.

Zucht- und Mastviehauction.

Auf dem Rittergut Schweta bei Döbeln sollen den 3. August a. c. von Vormittag 10 Uhr an, unter den vorher bekannt zu machenden Bedingungen:

- 6 Stück Allgauer Zuchtbullen von 1½ bis 1½ Jahr alt.
- 3 Stück fette Kühe
- 1 Stück Kalbe

an den Meistbietenden verkauft werden.

Moritz Hensel.

Aromatisch - medicinische Kräuter-Seife,

nach ärztlicher Vorschrift gefertigt, das Stück 5 Ngr., bei **Ernst Käseberg.**

Kummerfeldsche Seife,

welche die nämlichen wirksamen Bestandtheile, wie das durch seine heilsame Wirkung bekannte Waschwasser enthält und mit dem besten Erfolg gegen Flechten, Schwinden, Finnen, Kupferflecke, Sitzblasen, Sommersprossen und dergleichen angewandt wird, empfiehlt, das Stück 5 Ngr.,
Ernst Käseberg.

Feinste Räucheressenzen,

nur einige Tropfen geben dem Zimmer den feinsten Wohlgeruch. In Flaschen à 7½ Ngr. bei **Ernst Käseberg.**

Feine und ord. Bleiweisse,

zum Delanstrich fertig, empfiehlt **Ernst Käseberg.**

Aufforderung.

Es sind im Anfange dieses Jahres Kolportüre herum gegangen, die sowohl auf die Neusalzaer Zeitschriften: Kosmorama, Blätter der Vergangenheit, Pantheon, Wenden, die 4 größten Männer &c. als andere Zeitschriften u. Festwerke Subscribenten sammelten, eben aus leicht erklärlichen Gründen die Fortsetzung nicht liefern konnten. — Wir sind nun von den betreffenden Verlegern beauftragt diese Fortsetzungen zu liefern, was wir regelmäßig noch durch unsere Reisenden thun werden, und fordern daher alle verehrliche Subscribenten, welche die Fortsetzung von irgend welchen Zeitschriften und Festwerken nicht richtig empfangen, sich deshalb bei uns zu melden.

Gödsche'sche Buchhandlung
in Meissen und Niesa.

Gewinn-Anzeige.

In der 2. Classe 48. Königl. Sächs. Landes-Lotterie erhielt die unterzeichnete Hauptcollection folgende Gewinne als:

Nr. 14926	50	Tblr.
= 15102	50	=
= 26171	50	=
= 44774	50	=
= 2304	40	=
= 2367	40	=
= 20115	40	=
= 30196	40	=
= 34159	40	=

Gewinne à 30 Tblr.

Nr. 603.	615.	624.	2336.	2354.	2396.
5530.	5543.	5546.	5553.	5582.	5631.
5681.	9672.	14844.	14925.	15150.	15159.
15162.	15167.	20126.	20127.	20165.	20176.
23070.	23208.	23216.	23232.	23244.	23246.
23268.	26103.	26144.	26162.	26173.	28662.
30112.	30125.	30131.	30143.	30152.	30158.
30172.	30188.	32101.	32145.	34078.	34105.
34110.	34146.	34199.	36722.	37534.	37554.
37563.	37567.	44536.	44778.		

Die Ziehung 3. Klasse der 48. K. S. Landes-Lotterie findet den 13. August 1855 statt und hat die Erneuerung der Loose nach §. 6 der dem Plane zu dieser Lotterie angefügten allgemeinen Bestimmungen längstens bis zum 6. August 1855 zu erfolgen.

Riesa, den 25. Juli 1855.

G. B. Ullmann.

Zimmerspähne

sind zu verkaufen beim

Zimmermeister Förster.

Sonntag, den 29. Juli, früh, wird in Riesa **Braunbier** und **Kofent** gefüllt.

Ein neuer gußeiserner Ofen, 5 Etagen, ist billig zu verkaufen. Wo? sagt die Wochenblatt-Expedition.

Verloren

wurde vergangene Woche von Riesa bis an die Bahnhöfe ein Sporen. Der eheliche Finder wird gebeten denselben gegen eine angemessene Belohnung in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Ein Kinderstrohhütchen ist vom Berliner Bahnhof bis an die Landbrücke gefunden worden von

Schneidermstr. Walther
in Riesa.

Allen Denen, die während meiner Abwesenheit sich meiner Familie so sehr freundlich und wohlthwendig angenommen haben, sage ich hierdurch nach meiner glücklichen Rückkehr aus Sebastopol meinen herzlichsten Dank.

Riesa, den 25. Juli 1855.

Dr. Franz Geudtner.

In der Gödsche'sche Buchhandlung in Riesa ist angekommen und zu haben:

Reinecke Fuchs. 1. Heft. Dem Originale frei nachgedichtet von Julius Hartmann. Preis 7½ Ngr. Vorstehendes Werk ist complet in 12 Heften mit 36 Stahlstichen.

Die Fetten Oele und deren Verwendung zu technischen Zwecken. Für Maler, Lackirer, Buch-, Kupfer- und Steindruckere, Kaufleute, Del-, Seifen-, Licht- und Wachstuch-Fabrikanten nach eigenen Erfahrungen und unter Benützung der neuesten Erfindungen von M. Schwarz, Techniker. Preis 15 Ngr.

Die Eisenindustrie des Zollvereins in ihrer neuen Entwicklung. Statistisch-ökonomisch. Von Wilhelm Dechelhäuser. Preis 20 Ngr.

Sonntag, den 29. Juli c.,

Militair-Concert und Ball

vom Trompetercorps der reitenden Abtheilung des Königl. Preuß. 4. Artillerie-Regiments.

Anfang Nachmittags 4 Uhr.

Hierzu ladet ergebenst ein

Göhrisch, Stabstrompeter und
Schulze in Leckwig.

Zum Pfannkuchenschmauß und Tanzvergnügen, Sonntag, den 29. d. Mts., ladet hiermit ergebenst ein

J. S. Lehmann in Großrügeln.

Fräulein (?) Donichbitter!

Du schöne Pflanze des nordischen Deutschlands, in meteorengleicher Schöne leuchtest Du, liebliche Nymphe, Abends in den Straßen umher, Allen erkenntlich durch Deine schlanke (???) Figur, reizende (?) Taille und leuchtenden (?) Kopfschmuck, brennend in Scharlachroth!!!

Zur Entgegnung des Aufsazes in Nr. 29 des Elbeblattes, den Badeplatz für Riesa betreffend, nehme ich Gelegenheit, in Erwägung zu bringen, daß gewiß weder Aeltern noch Lehrherrn ihren Angehörigen die nöthige Vorsicht beim Baden einzuschärfen nicht unterlassen werden. Daß es wohl aber besser wäre, wenn die Polizeibehörde, die Vermittelung träte, am diesseitigen Ufer einen Badeplatz abstecken zu lassen, um so mehr, da es am diesseitigen Ufer dem Grundbesitzer weit weniger Schaden bringen würde, als es am jenseitigen Ufer thut, und so mancher der Badelustigen die 6 Pf. Fahrgeld nicht einmal hat.

Rechnungen
in 1/2, 1/3, 1/4 und 1/5 Bogen sind vorräthig in der Buchdruckerei in Niesä.

Schlußzettel

sind in der Buchdruckerei in Niesä zu haben.

Börse in Leipzig. Den 25. Juli 1855.

Course im Vierzehn-Thaler-Fusse.

	Ang.	Gef.		Ang.	Gef.
R. S. Staats-Papiere			Sächs. Erbländische Pfandbriefe		
à 3% zu 1000 u. 500 Thlr.	86	—	à 3 1/2% von 500	94 1/2	—
v. 1830 kleinere	—	—	à 3 1/2% von 100 und 25	—	—
4% v. 1847 à 500 Thlr.	99	—	S. Lausitzer Pfandbriefe à 3%	—	94
4% v. 1852 à 500 Thlr.	99 1/2	—	S. Lausitzer Pfandbriefe à 3 1/2%	100	—
do. à 100 Thlr.	—	—	S. Lausitzer Pfandbriefe à 4%	105 1/2	—
4 1/2% v. 1851 à 500 und 200 Thlr.	101 1/2	—	Leipz.-Dresdner Eisenb.-Part.-Obligat. à 3 1/2%	—	—
R. S. Land-Rentenbriefe à			Thüring. Eisenb.-Prior.-Obligat. à 4 1/2%	—	—
3 1/2% v. 1000 u. 500 Thlr.	86	—	R. Preuß. Steuer-Credit-Cassenscheine à 3%	88	—
kleinere	—	—	von 1000 und 500 Thlr.	—	—
Actien der ehem. Sächs.-Baierschen Eisenbahn-			kleinere	—	—
Comp. bis mit Michael. 1855 à 4% später	78 1/2	—	R. Preuß. Staats-Sch.-Scheine à 3 1/2%	—	—
3% à 100 Thlr.	90 1/2	—	f. f. Destr. Metall. à 4 1/2%	—	64 1/2
Sächs.-Schlesische 4% do.	—	—	do. do. à 5%	—	—
Leipziger Stadt-Oblig. à			Wiener Bank-Actien	—	—
3 1/2% von 1000 und 500 Thlr.	—	95	Leipziger Bank-Actien	—	216 1/2
kleinere	—	—	Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Actien	—	46 1/2
do. do. à 4%	—	100 3/8	Löbau-Bittauer do.	167 1/2	—
do. do. à 4 1/2%	—	—	Berlin-Anhalt do.	318	—
Sächs. Erbländ. Pfandbriefe			Magdeb.-Leipziger do.	—	112 1/2
à 3 1/2% von 500	88 1/2	—	Thüringische do.	—	—
à 3 1/2% von 100 und 25	—	—	Louis d'or à Stück 5 thlr. 12 ngr. 3 1/2 pf.	—	—
			Ducaten, wichtig = 3 = 4 = 5 =	—	—

Preise Landwirthschaftlicher Producte.

Namen der Orte.	Datum.	Der Dresdner Scheffel.				Die Kanne Butter ngr.	Namen der Orte.	Datum.	Der Dresdner Scheffel.				Die Kanne Butter ngr.
		Weiz.	Korn	Gerste	Hafers				Weiz.	Korn	Gerste	Hafers	
		th ngr.	th ngr.	th ngr.	th ngr.				th ngr.	th ngr.	th ngr.	th ngr.	
Altenb. von Juli	—	5 11	3 22 1/2	—	—	Leisnig von Juli	6 25	4 22 1/2	3 25	2 —	12		
bis 21	7 1 1/2	8 3 1/2	4 7 1/2	2 11	—	bis 21	7 10	5 8 1/2	4 5	2 12	12,8		
Budissin von 21	6 —	5 —	3 25	2 2 1/2	13	von 19	5 20	4 20	3 20	1 20	11,2		
bis 21	7 —	5 10	4 5	2 12 1/2	15	Löbau bis 19	7 15	5 10	4 7 1/2	2 7	12,5		
Chemnitz von 21	7 5	4 20	3 20	2 4	12	Meißen von 21	6 15	4 20	3 20	2 8	—		
bis 21	8 —	6 —	4 —	2 8	12,5	bis 21	—	5 8	4 —	2 18	—		
Dresden von 20	6 25	4 25	3 25	2 8	12,5	von 18	6 15	4 18	3 20	2 7 1/2	—		
bis 20	7 28	5 —	4 —	2 20	14	Dschaz bis 18	7 —	5 —	4 —	2 12	—		
Öbbeln von 19	6 15	4 15	3 27 1/2	2 8	12	Pirna von —	—	—	—	—	—		
bis 19	7 5	5 5	4 2	2 12	12,8	bis —	—	—	—	—	—		
Gotha von 21	6 25	5 25	3 12 1/2	2 2 1/2	—	Reichenb von —	—	—	—	—	—		
bis 21	7 7	6 5	3 22	2 7 1/2	—	bis —	—	—	—	—	—		
Großenb von 21	6 25	5 —	3 20	2 15	13,6	von 25	6 20	4 25	3 20	2 10	13,6		
bis 21	7 —	5 10	3 25	2 18	14	Riesä bis 25	7 10	5 5	4 —	2 15	14		
Hainich von 21	—	4 7 1/2	—	2 4	11,6	von —	—	—	—	—	—		
bis 21	7 —	5 —	3 25	2 5	12	Bittau bis —	—	—	—	—	—		

Das Weichbaken haben nächsten Sonntag Mstr. Herrmann, Mstr. Lanterbach und Mstr. Holey.

Redaction, Druck und Verlag von E. F. Grellmann in Niesä.